

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Gunnar Lindemann (AfD)**

vom 27. November 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. November 2024)

zum Thema:

Wuhletalbrücke an der Märkischen Allee

und **Antwort** vom 10. Dezember 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Dez. 2024)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Gunnar Lindemann (AfD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/20999
vom 27. November 2024
über Wuhletalbrücke an der Märkischen Allee

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie ist der aktuelle Sachstand um die Erneuerung der Wuhletalbrücke an der Märkischen Allee?

Frage 2:

Wieweit ist der Baufortschritt?

Antwort zu 1 und 2:

Die Fragen 1 und 2 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Der Ersatzneubau der Wuhletalbrücke befindet sich in der Bauausführung und innerhalb der aktuellen Bauzeitenplanung. Die Herstellung der neuen Gründungen, der Widerlager und Brückenpfeiler ist abgeschlossen. Derzeit werden die beiden Brückenüberbauten hergestellt, wozu ein Traggerüst über der Wuhletalstraße aufgebaut wurde, auf welches die im Werk gefertigten Brückenlängsträger montiert wurden. Parallel zu den Arbeiten am Brückenbauwerk werden die angrenzenden Rampen entsprechend des neuen Straßenquerschnittes errichtet.

Frage 3:

Wann ist mit einer Fertigstellung der neuen Brücke zu rechnen?

Antwort zu 3:

Die Bauarbeiten zum Ersatzneubau der Wuhletalbrücke sowie der angrenzenden Rampenbauwerke sollen bis Mitte 2025 fertig gestellt werden.

Frage 4:

Wie hoch sind die Kosten für den Bau der neuen Brücke?

Antwort zu 4:

Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 13 Mio. Euro. Darin enthalten sind der Abbruch sowie der Ersatzneubau der Wuhletalbrücke. Die Gesamtkosten werden aus Mitteln zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur (GRW) kofinanziert.

Frage 5:

Wird es während der Bauarbeiten zu Vollsperrungen kommen?

Antwort zu 5:

Für die restlichen Bauarbeiten muss die Wuhletalstraße für den Rückbau der Überbauschalung und des Traggerüsts voraussichtlich Anfang März 2025 und für die Komplettierungsarbeiten an der Brückenunterseite voraussichtlich Ende April 2025 jeweils kurzzeitig gesperrt werden.

Berlin, den 10.12.2024

In Vertretung

Johannes Wieczorek

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt